



DIESES LEITBILD
WURDE ERARBEITET
DURCH

Bildungskommission

Schulleitungsteam

Elternteams

Kindergärten Gemeinde Horw

Schulhaus Allmend

Schulhaus Hofmatt

Schulhaus Kastanienbaum

Schulhaus Spitz

Sekundarschule Schulhaus Zentrum

Schulergänzende Angebote

Schuldienste



An der Gemeindeschule Horw werden rund 1300 Kinder und Jugendliche durch ca. 180 Lehrpersonen unterrichtet. In einer Sekundarschule und vier Primarschulhäusern sowie an 13 Kindergartenstandorten werden sie von Mitarbeitenden der Schuldienste, der Schuladministration, der Schulführung und der Hausdienste unterstützt.

Mit unserer pädagogischen Arbeit wollen wir den einzelnen Menschen fördern, seine Eigenart achten und das Zusammenleben der Schulgemeinschaft gestalten.

Unser Leitbild lebt – gewisse Aspekte haben wir bereits umgesetzt, an anderen arbeiten wir intensiv, und es werden in der Zukunft sicherlich auch neue Ideen dazukommen.



GEMEINESCHULE HORW
REKTORAT
ALLMENDSTRASSE 16 B
6048 HORW

041 349 14 40

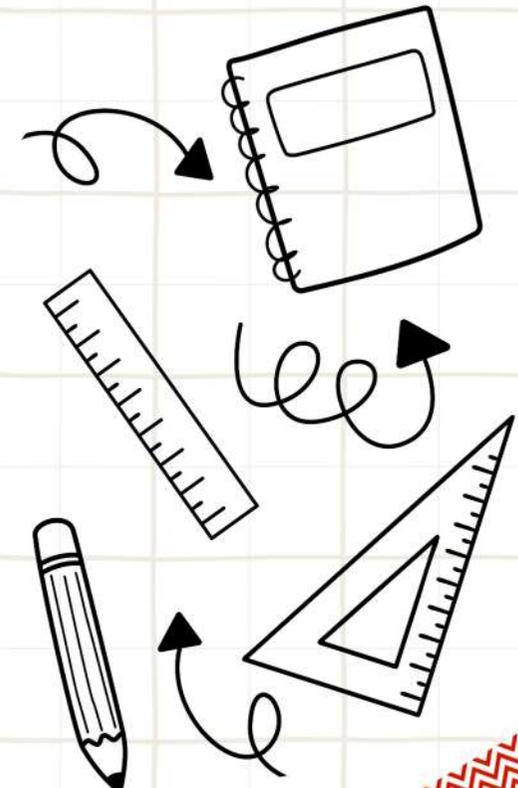
INFO@SCHULEN-HORW.CH



Gemeinde
HORW

LEITBILD

SCHULEN HORW





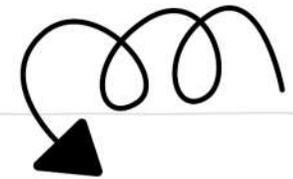
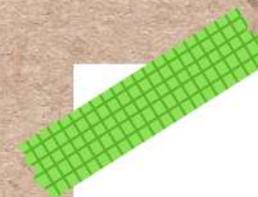
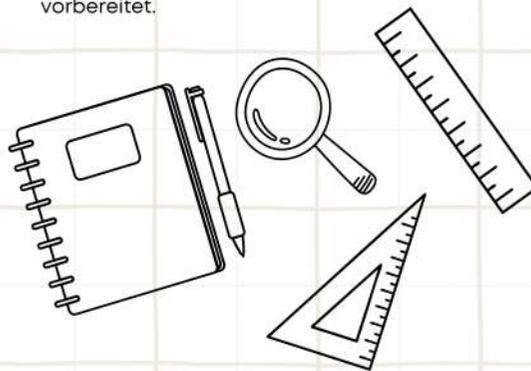
WIR MITARBEITERINNEN UND MITARBEITER DER GEMEINESCHULE HORW

- führen klar und umsichtig und kommunizieren offen,
- setzen hohe, gemeinsame Bildungs- und Betreuungsstandards,
- teilen miteinander unsere Erfahrungen in Unterricht und Erziehung und nutzen sie als Grundlage für die Zusammenarbeit und für das professionelle Weiterkommen,
- sehen im Bildungsprozess der Kinder und Jugendlichen eine gemeinsame Aufgabe von Elternhaus und Schule, aber in unterschiedlicher Funktion,
- pflegen mit den Eltern und Erziehungsberechtigten den Dialog,
- gestalten individuell herausfordernde Bildungsprozesse und führen unsere Schülerinnen und Schüler zu anspruchsvollen Lernleistungen,
- geben ermutigendes Feedback und machen damit Lernerfolge sichtbar,
- leben eine dialogische und flexible Struktur des Unterrichts,
- setzen zeitgemäße und effektive Lehrmethoden ein,
- achten auf eine gute Balance zwischen Leiten und Begleiten, zwischen Fordern und Fördern, zwischen Individualisieren und Sozialisieren, zwischen Struktur und Freiheit und geben unseren Schülerinnen und Schülern damit Halt und Motivation,
- ermutigen unsere Schülerinnen und Schüler und stärken sie so in der Entwicklung ihres Selbstvertrauens und ihrer Potenziale,
- sind uns unserer Vorbildrolle bewusst.



UNSERE SCHÜLERINNEN UND SCHÜLER

- fühlen sich im Lern- und Begegnungsraum unserer Institution willkommen,
- erfahren die Klasse und das Schulhaus als Lebensort und als eine Gemeinschaft des Miteinanders sowie als Lernort, der fachliche und überfachliche Kompetenzen vermittelt, konstruktive Haltungen stärkt und die Persönlichkeit der jungen Menschen fördert,
- erleben einen verbindlichen Unterricht, der
 - Vertrauen in die eigene Person und in die Welt vermittelt,
 - eine wertschätzende und angstfreie, lern- und bildungswirksame Atmosphäre ermöglicht und die Beziehung untereinander fördert,
 - erreichbare Erwartungen ans Lernen stellt und dabei Sicherheit vermittelt,
 - Neugier und Lernfreude weckt und stärkt,
 - das selbständige Lernen lehrt und das eigene Denken unterstützt,
 - auf die berufliche Zukunft und den weiteren Lern- und Lebensweg in einem demokratischen Staat vorbereitet.



IM GEMEINSAMEN PÄDAGOGISCHEN ALLTAG

- gehen wir miteinander respektvoll um,
- vertrauen wir einander und übernehmen gemeinsam Verantwortung,
- lernen wir mit- und voneinander,
- gestalten wir mit Ritualen und Projekten eine vielfältige Schulhauskultur,
- tragen wir uns und der Umwelt Sorge,
- geben wir Kreativität und Bewegung ihren Raum,
- wissen wir um den wichtigen Wert des Humors.

